bauenden fünf Häusern begonnene Straße soll „Neue Friedensstraße" benannt werden. Die übrigen beiden, mehr bemittelt, erhielten jeder eine silberne Uhr zum Andenken.

— Je näher der Tag der Abfahrt des Wiener Extrazuges heranrückt, desto lebhafter gestaltet sich die Theilnahme. Wie wir hören ist der Zug vollständig gesichert und wird wieder einige Hundert fröhliche Wanderer nach dem Süden und den prächtigen österreichischen Alpen bringen. Die Reise ist in der That auch recht annehmbar eingerichtet; ein billiger Fahrpreis mit 4 Wochen Zeit zur Rückreise, dabei die Vermeidung allen Zwanges wegen der weiter einzuschlagenden Touren, von denen man die eigentliche Freude, den wahren Genuß erwartet, das ist eben Jedem recht. Die Aufenthalte in Bodenbach und Prag werden Diejenigen näher zusammen führen, deren Wünsche und Ziele dieselben sind. Wer nur eine kleine Rundreise durch Steyermark und Tyrol beabsichtigt, dem sei folgende von neueren Reisenden als prachtvoll geschilderte Tour empfohlen. Von Wien über die Semmering-Bahn bis Bruck a. M. und Rottenmann; von da zu Fuß oder mit Stellwagen nach Aussee, Ischl, Gmunden oder Salzburg; Hallein, Berchtesgaden, Reichenhall und über Linz nach Wien zurück — für jeden Touristen die Quintessenz einer kurzen Bergfahrt.

Filiale Bad Mildenstein
Windmühlenstr. 41. **Heilung** durch **Kiefernadeldampfbäder** u. **Kräuterdampfbäder.** Von 1—4 Uhr für Damen, von 8—1 und 4—8 Uhr für Herren.

Tageskalender.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
Volksbibliothek (Nicolaistr. 39 Hrn. Cubasch's Haus im Seitengebäude part.) 7—9 Uhr Abends.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — **Effecten-Lombardgeschäft** 1 Treppe hoch. — **Filiale für Einlagen:** Marien-Apotheke, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft, Windmühlenstr. Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststr. Nr. 17a.

Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 17. bis 23. October 1870 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.
Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Neuen Straße.

Feuermeldestellen: In der Rathswache (Centralstation Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stockhaus am Naschmarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magazingasse Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schletterstraße (5. Bürgerschule); Feuerwache Nr. 6, Johannishospital; Feuerwache Nr. 7, Fleischerplatz Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Brühl, Georgenhalle; Polizeibezirkswache Nr. 1, Johannishospital; Polizeibezirkswache Nr. 2, Windmühlenstraße Nr. 51; Polizeibezirkswache Nr. 3, Frankfurter Straße Nr. 31; im neuen Theater (Augustusplatz Nr. 3b, westliche Seite); in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Hausmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapotheke) Dresdner Straße Nr. 32 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Zeitzer Straße Nr. 28 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Breitkopf & Härtel), parterre beim Hausmann; Dorotheenstraße Nr. 6—8, parterre im Durchgang nach der Colonnadenstraße beim Hausmann; Plagwitzer Straße Nr. 6 (Blüthner'sche Pianofortefabrik), parterre beim Hausmann; Fregestraße Nr. 1 oder Waldstraße Nr. 12, parterre beim Hausmann; Gasbereitungs-Anstalt (Eutritzscher Straße Nr. 4).

Städtische Anstalt für Arbeits- und Gesinde-Nachweisung (Universitätsstraße, Gewandhaus 1 Treppe) werktäglich eröffnet vom April bis September Vormittags 7—12½ Uhr, Nachmittags 2—7 Uhr.

Stadtbad im alten Jacobshospitale in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet v. 10—4 U. unentgeltlich.

Del Vecchio's Kunst Ausstellung, Markt Kaufhalle 9—5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Schützenhaus mit **Trianongarten** dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 2½ Ngr.

Annoncen-Bureau von **Bernhard Freyer,** 39. Neumarkt Nr. 39.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument- u. Saitenhandlung, Piano-Lager u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos). Neumarkt 14. Hohe Lilie.

Aug. Brasch. Photographisches Atelier Lindenstr. 7. Karten à Dtzd. 2 u. 3 Thlr.

F. Pabst's Musikalien-Handlung u. (früher E. W. Fritzsch sche) reichh. Leih-Anstalt für Musik. Voller Lager d. Edition Peters u. a. billige Classiker-Ausg.

E. Lucius' Buchhandl. u. Antiquariat, Neumarkt 5 Ein- u. Verkauf v. Schulbüchern, Classikern, wissenschaftl. Werken, Musikalien, so wie ganzen Bibliotheken.

Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlenstr. 27 Sprechstunden von 8—12 und von 2—5 Uhr.

Antiquitäten und **Münzen** etc. An- und Verkauf bei **Zschiesche & Köder,** Königsstrasse 25.

Antiquitäten, Münzen u. Briefmarken Ein- u. Verkauf von **Alwin Zschiesche,** Centralhalle.

Damen-, Herren-, Reise- u. Handkoffer, Schultaschen, Reisetaschen 2c. bei **F. L. Hahn,** Nicolaistr. 5.

Auctions-Local übernimmt alle Aufträge früh v. 8—10, Nachmittags 2—6 Uhr Katharinenstraße 22.
Joh. Aug. Heber. Auctionator u. Taxator.

Wiener Schuh- u. Stiefellager von **Heinr. Peters,** Grimm. Steinweg 3, neben der Post.

Sophien-Bad, Dorotheenstraße 1. **Römisch-irische, russische und Kiefernadel-Dampfbäder** für Damen täglich 1—4 Uhr, für Herren früh 8—½1 Uhr und Nachmittags 4 bis 9 Uhr. Sonn- und Festtags früh 8—1 Uhr. **Schwimmbassin, Wannen-, Douche- und Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Diana-Bad, Lange Str. 4/5. **Röm.-irische, Kiefernadel-, Sool- u Kräuter-Dampfbäder. Heilung v. Gicht,** Rheumatismus, Lähmungen, Hämorrhoidalleiden, Erkält., Verdauungsbeschwerden, Scrofeln, Haut- u Blutkrankheiten. **Wannen-, Haus- u. Kurbäder stets zu Diensten.**

Theater-Terrasse jeden Tag **Concert Abends** 8 bis 11 Uhr, Sonntags 11 bis 1 Uhr.

Schützenhaus täglich Abends von 7—11 Uhr **Concert** und **Illumination. Auftreten der Miss Victoria.** Siehe besondere Anzeige.

Neues Theater. (176. Abonnem.-Vorstellung.)
Dritte Gastvorstellung
der Frau **Friederike Fischer** und des Herrn **Albin Swoboda,** vom k. k. priv. Theater an der Wien in Wien.

Auf vielseitiges Verlangen:
Die schöne Helena.
Komische Oper in 3 Abtheilungen nach Meilhac und Halevi. Deutsch von E. Dohm. Musik von J. Offenbach.
1. Abtheilung: **Das Orakel.**
2. Abtheilung: **Der Traum.**
3. Abtheilung: **Die Entführung.**
(Regie: Herr Seide.)

Personen:

Paris, König Priam's Sohn	* *
Menelaus, König von Sparta	Herr Engelhardt.
Helena, dessen Gemahlin . .	* * *
Agamemnon, König der Könige	Herr Gitt.
Clytemnestra, dessen Gemahlin	Frau Bachmann.
Orestes, beider Sohn . .	Fräul. Räder.
Pylades, dessen Freund . .	Frau Leo.
Calchas, Großaugur des Jupiter	Herr Ehcke.
Achilles, König von Phtia .	Herr Hinze.
Ajax I., König von Salamis	Herr Böhnke.
Ajax II., König von Locris	Herr Neumann II.
Philocomus, Diener im Tempel Apollo's	Herr Ritter.
Eutycles, Schlosser . .	Herr Leo.
Bachis, Helena's Vertraute .	Fräul. Kreutz.
Leaena, } Gespielinnen von Orestes u. Pylades	Fräul. Reppert.
Parthenis, }	Fräul. Lauenberg.
Thetis, }	Fräul. Kirstuckel.
Deidamia, }	Fräul. Grondona.
Ein Sclave	Herr Weber II.

Volk von Sparta. Tänzerinnen. Bachantinnen.
Die erste und zweite Abtheilung spielt in Sparta, die dritte in Nauplia, an den Ufern des Meeres.
* * Paris — Herr Swoboda.
* * * Helena — Frau Fischer.

Im 3. Act: **Walzer,** getanzt von Frl. Casari, Frl. Keppler und dem Corps de Ballet.
Der Text der Gesänge ist an der Casse für 3 Neugroschen zu haben.
Gewöhnliche Preise der Plätze.
Einlaß ½6 **Uhr. Anfang** ½7 **Uhr Ende nach** 9 **Uhr.**

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Sonnabend, den 22. Juli: Vierte Gastvorstellung der Frau Friederike Fischer und des Herrn Albin Swoboda: **Die Großherzogin von Gerolstein.** ** Irene — Fr. Friederike Fischer. *** Fritz — Hr. Swoboda, vom k. k. priv. Theater an der Wien in Wien.
Die Direction des Stadttheaters

Victoria - Theater.
Plagwitz (Felsenkeller).
Freitag den 21. Juli 1871.
Zum fünften Male:
Inspector Bräsig.
Lebensbild in 6 Abtheilungen nach Fritz Reuter's Roman: **„Ut mine Stromtid"** von Th. Gaßmann und J. Krüger.
1. Abth.: **Der Einzug auf Rambow.** 2. Abth.: **Ein gefährlicher Nachbar.** 3. Abth.: **Ein gestörtes Rendez-vous.** 4. Abth.: **Ein schwerer Verdacht.** 5. Abth.: **Wahre Freunde.** 6. Abth.: **Hülfe in der Noth.**
Preise der Plätze wie bekannt.
Cassenöffn. 6 Uhr. Anf. 7½ Uhr. Ende 9¾ Uhr.
Die Direction.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin *4. 8. früh, Brf.- u Fahrp.** — 8. 45. Vorm., Brf.- u. Fahrp. 12. 25. Mittags, Brf.- u. Fahrp. — *5. 10 Nachm., Brf.- u. Fahrp. — 6. 30. Nachm. Nach Dessau und Zerbst: 8. 45. Vorm. — 6. 30. Nachm. Nur bis Bitterfeld: 9. Abends (nur 3. und 4. Classe).

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 5. 15. früh (Reichenberg, Breslau), Brf.- u Fahrp. — *9. 5. Vorm. (Berlin, Cottbus, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien), Brf.- u Fahrp. — 12. 30. Mittags (Reichenberg, Görlitz), Brf.- u. Fahrp. — 2. 50. Nachm. (Cottbus, Görlitz), Brf.- u. Fahrp. — 7. 10. Nachm., Brf.- u. Fahrp. *9. 50. Abends (Reichenberg, Breslau, Prag, Wien), Brf.- u. Fahrp.

do. (via Döbeln): 7. 30. Vorm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp. — 12. 15. Mittags, Brf.- u. Fahrp. — 2. 40. Nachm. (Chemnitz), Brfp. — 6. Nachm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 6. 15. früh, Brf.- u Fahrp. *8. Vorm. (Nordhausen, Kassel, Hamburg, Köln), Brfp. — 12. 30. Mittags (Nordhausen, Kassel, Hannover), Brf.- u. Fahrp. — 12. 40 Mittags (Eilzug nach Bedarf mit Personenbeförderung in 2. u. 3. Classe). 4. 45. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *7. 20. Nachm. (Nordhausen, Kassel, Köln), Brfp. — 7. 35. (Cöthen). 10. 35. Abends (Köln), Brf.- u. Fahrp.

Thüringischen Bahn: 6. früh (Gera, Gotha-Leinefelde, Kassel, Frankfurt), Brf.- u. Fahrp. — *8. Vorm. (Kassel, Düsseldorf, Frankfurt). — 10. 5. Vorm. (Gotha-Leinefelde, Kassel, Frankfurt), Brf.- u. Fahrp. 1. 40. Nachm. (Gera, Mühlhausen, Kassel, Fulda), Brf.- u. Fahrp. — 7. 45. Nachm. (Gera, Eisenach), Brf.- u. Fahrp. — 10. 5. Abds. (Eisenach). — *11. 30. Abends (Kassel, Düsseldorf, Frankfurt), Brfp.

Westlichen Staatsbahn: *12. 30. früh (Carlsbad, Regensburg, München, Lindau). — 4. 40. früh (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Hof), Brf.- u Fahrp. — *6. 20. früh (Carlsbad, Regensburg, München, Lindau), Brfp. 7. 5. früh (Chemnitz). — 7. 40. früh (Borna) — 9. 5. Vorm. (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 12. 20. Mittags (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Carlsbad, Hof), Brf.- u Fahrp. — 3. 15. Nachm. (Chemnitz, Annaberg, Gera, Oelsnitz, Hof). *6. Nachm. (München, Lindau), Brfp. — 6. 15. Nachm. (Chemnitz, Gera, Eger, Regensburg, Hof), Brf.- u Fahrp. — 10. 15. Abends (Borna, Chemnitz), Brf.- u Fahrp.

** Die Abkürzung „Brf.- u. Fahrp." bedeutet Brief- und Fahrpost-Beförderung.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Von Berlin: 3. 55. früh. 10. 35. Vorm. — *11. 35. Vorm. — 5. 5. Nachm. *12. Nachts. Von Dessau: 10. 25. Vorm. — 5. 5. Nachm. *12. Nachts. Nur von Bitterfeld: 8. 10. Vorm.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 1. 18. früh (Breslau, Cottbus). — *6. 45. früh (Wien, Prag, Breslau). 9. 15. Vorm. — 12. 10. Mittags (Görlitz, Cottbus). 5. 50. Nachm (Wien, Prag, Breslau, Cottbus). 9. 45. Abends (Breslau).

do. (via Döbeln): 7. 45. früh (Döbeln, Chemnitz). 11. 50. Vorm. — 4. 20. Nachm. — 10. 20. Abends.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 7. 15. früh. — *8. 40. Vorm. (Köln, Kassel, Nordhausen). — 10. 40. Vorm. 2. 25. Nachm. (Kassel, Nordhausen). — 5. 15. Nachm. 8. Nachm. — *9. 20. Abds. (Köln, Kassel, Nordhausen).

Thüringischen Bahn: *4. 25. früh (Frankfurt, Kassel). 5. 30. früh. — 8. 35. Vorm. (Gera). — 1. 35. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Mühlhausen, Gera). — 5. 45. Nachm. (Ebenso). — *8. 45. Abends (Ebenso). 10. 50. Abends (Ebenso).

Westlichen Staatsbahn: *3. 40. früh (Lindau, München). 6. 55. früh (Borna). — *8. 10. Vorm. (Lindau, München). 8. 30. Vorm. (Eger, Hof, Chemnitz, Gera). — 10. Vorm. (Annaberg, Chemnitz). — 11. 35. Vorm. (Hof, Oelsnitz, Gera). — 4. 20. Nachm. (Hof, Carlsbad, Eger, Annaberg, Chemnitz, Gera). — 8. 20. Abends (Annaberg, Chemnitz, Gera). — *9. 30. Abends (Lindau, München, Carlsbad, Eger, Chemnitz, Gera). — 10. 50. Abends (Hof, Eger, Chemnitz, Gera).

Das * bedeutet die Eilzüge.

Abgang der Personenposten **von Leipzig:**
Eilenburg: 11. 30. Vrm., 11. 30. Abds. — **Pegau:** 5. 30. fr.

Ankunft der Personenposten **in Leipzig:**
Eilenburg: 11. 30. Vrm., 11. Abds. — **Pegau:** 8. Abds.

Bekanntmachung.

Der wiederholt wegen Bettelns und Vagabondirens bestrafte, in Specialaufsicht stehende

Adalbert Fedor Werner von hier

hat sich seit dem 26. v. M. von hier entfernt und treibt sich wahrscheinlich wieder umher. In diesem Falle bitten wir ihn bei Betretung zu verhaften, sonst uns nur behufs des Weiteren Nachricht zukommen zu lassen.

Werner ist 1845 geboren, von schlanker (71¼ Zoll) schmächtiger Figur, hat graue Augen, blonde Haare und dergleichen dürftigen Bart, und am linken Daumen eine Narbe.

Leipzig, den 19. Juli 1871.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Lauhn, Ass.

Erledigt

ist der unter dem 15. Juni 1871 gegen den Kaufmann **Ernst Ludwig Schurig** aus Großröhrsdorf von hier aus erlassene Steckbrief, nachdem vom Herzogl. Kreisgericht zu Coburg anher mitgetheilt worden ist, daß Schurig sich im dortigen Kreisgerichtsgefängniß in Strafhaft befindet.

Leipzig, am 19. Juli 1871.
Königliches Bezirksgericht.
Der Untersuchungsrichter:
Weitke, Gerichtsrath.

Aufgebot
zur Ehe Verlobter.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß

Herr **Wilhelm Robert Weise,**

Obertelegraphist zu Leipzig, Sohn des verstorbenen Kriegs-Ministerial-Kanzlist Karl August Weise und der Ehefrau desselben Johanne Christiane Charlotte geb. Fricke, und

Fräulein **Wilhelmine Herrmann,**

ebenfalls zu Leipzig, Tochter des Kaufmanns Moses Herrmann in Chiesch und der verstorbenen Ehefrau desselben Franziska geb. Hirsch, gesonnen sind, sich ehelich miteinander zu verbinden. Etwaige Einwendungen gegen dieses Vorhaben sind binnen 14 Tagen von der Insertion dieser Bekanntmachung an bei dem unterzeichneten Gerichtsamte bei Vermeidung des Ausschlusses anzubringen.

Leipzig, am 20. Juli 1871.
Königliches Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig.
Abtheilung VIII.
Dr. Jerusalem.

Auction.

Wegen **Versetzung** eines **Beamten** versteigere ich **Sonnabend den 22. Juli c.** früh 9 Uhr

Magazingasse 17, 1. Etage

sämmtliche Wirthschaftsgegenstände, als **Stühle, Tische, Sophas, Bettstellen, Glasschränke, Mahagoni-Secretaire** u. **Tische, Küchenschränke, Spiegel, Uhren,** einen **Wiener Flügel,** eine **Nähmaschine, Wäsche, Betten, Kleidungsstücke,** ein **Schreibpult,** eine **Chiffonnière, Porzellansachen** u. dergl.

Gustav Fischer,
Auctionator und Taxator.

Versteigerung.

Heute Freitag den 21. d. M. Vormitt. 10 Uhr sollen durch mich die beiden an der Lortzingstraße an der Pleiße stehenden Schuppen- und Niederlagsgebäude ingleichen ein Gartenhäuschen auf den Abbruch öffentlich versteigert werden.
Adv. **Julius Berger.**

Pferde-Auction.

Die infolge Demobilisirung überzählig gewordenen Artilleriepferde sollen vom 26 bis 31. Juli c. in Leipzig, Königsplatz, täglich von früh 8 Uhr an öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden. Bestimmungen sind am Platz einzusehen.
Die Commission.

Auction.

Sonnabend, den 22. Juli früh 10 Uhr Versteigerung von 1 Secretär, 1 Sopha, 6 Stühle, 1 Spiegel mit Schrank, 1 ovaler Tisch, 2 Kleiderschränke, 1 Bettstelle, 2 Doppelpulte, mehrere Ladentafeln, 1 weißlack. Küchenschrank, 1 gr. Rundhobel für Oekonomen, Bilder, Körbe und viele andere Gegenstände

Brühl 75, im Gewölbe.
J. F. Pohle.

Unentbehrlich für Jedermann.

Soeben erschien in meinem Verlage in **zweiter verbesserter Auflage**
G. Krusche, Die Maaße und Gewichte des metrischen Systems,
Preis 15 Ngr. Erläuterungen dazu gratis.
Dieses Tableau enthält die Maaße und Gewichte in treuen Abbildungen und natürlicher Größe. Dasselbe ist von dem **Königl. Ministerium** zu Dresden, von den **Schuldirectoren** und **sachverständigen Privatmännern** als **das beste** unter den vorhandenen anerkannt und in den Schulen Leipzigs, Dresdens u. s. w. eingeführt worden. Die Tafel ist aber nicht nur für Schulzwecke, sondern auch für Contore und Haushaltungen ein sehr geeignetes Hülfsmittel, die mit dem 1. Januar 1872 eintretende Anwendung der neuen Maaße und Gewichte zu erleichtern. Sie wird deshalb hiermit geneigter Beachtung bestens empfohlen.
Aug. Kürth, Lith. Anstalt, Querstr. 31.
Empfiehlt sich gleichzeitig für sämmtliche lithographische Arbeiten.

In der antiqu. Buchhandlung von **E. Lucius,** Neumarkt 5, ist ganz billig zu haben:
Simrock, Deutsche Volksbücher (enth. Salomon und Morolf. — Gregorius auf d. Stein. — Die 7 weisen Meister. — Till Eulenspiegel. — Die Schildbürger. Mit Holzsch. Statt 1 ₰ 12½ für 10 ℳ.
Nibelungenlied, herausg. von R. v. Hagen. Mit Holzschn. von Gubitz. Statt 1½ ₰ für 10 ℳ.
Mettin, Geheimnisse der Liqueurfabrikation. Statt 1⅓ ₰ für 10 ℳ.
Phil. Melanchthon's Leben und Wirken von Matthes. Eleg. geb. Statt 1½ ₰ f. 10 ℳ.

100 Visitenkarten 15 Ngr.
Buchhdlg. von C. H. Reclam sen.
13 b, Univers.-Str., Ecke d. Magazing.

Ein Professor der spanischen u. französischen **Sprache empfiehlt sich einem geehrten Publicum Grimma'sche Straße 12.**

Deutsch, Englisch, Französisch lehrt Kindern u. Erwachsenen eine geprüfte Lehrerin. Zu sprechen v. 10—12 Uhr Waisenhausstr. 34, 2. Et. rechts.

Unterricht im **Franz., Ital. u. Spanisch.** Kurze Straße Nr. 3, Thorweg, IV. R. Schmidt.

Engl. u. franz. Unterricht wird in u. außer d. Hause erth. Adr. wolle man b. Hrn. Mechanikus **Weber, Markt, Kaufhalle, im Durchg.,** niederl.

August Albrecht,
Lehrer der neuern Sprachen.
Universitätsstraße, Silberner Bär 10, 3. Etage.

☞ Gründl. Unterricht in kaufm. Contorwissenschaft bei **Aug. Zeidler,** Kfm., Hainstr., g. Hahn.

Jul. Hauschild, Gerberstr. 20, lehrt einf. u. dopp. ital. **Buchführung** (1 Mt. Curs.), **Kaufm. Rechnen, Corresp.** (Stylistik, Orthographie), Wechselkunde, Schönschreiben (auch Damencurse).

Privat-Cursus
in der Stolze'schen Stenographie
(24 Lectionen)
beginnt Dienstag, den 24. Juli Abends 8 Uhr **Reichsstraße 35, I.** (Höpfner's Rest.), woselbst die Einzeichnungsliste für die Theilnehmer ausliegt.
Fr. O. Walther, Lehrer der Stenogr., Weststraße Nr. 27, 1. Etage.

Militair-Vorbereitungsanstalt, Dresden, Alaunstraße 91.
Für Ganz-Pensionaire und Externe. Anfang des Winter-Cursus den 4. October. Alles Nähere durch den Director **Dr. Carl Neumann.**

Gedieg. Clavier-Unterricht u. Harmonielehre erth ein Conservatorist. Adr. A. 11 5 Exp d. Bl.

Tanz-Unterricht.

Auf vielseitigen Wunsch werde ich von **Mittwoch den 26. Juli an** noch einen
zweiten Schnell-Cursus
bei ermäßigtem Honorar arrangiren. (Schluß vor Beginn der Michaelismesse.) Gefällige Anmeldungen erbitte mir Markt 17 (Königshaus), 3. Et.
Herman Friedel. Univ.-Tanzl.

Fuhrwerk für **Holz, Steine, Kohlen** und sonstigen Bedarf stets zu haben
Ulrichsgasse Nr. 28.